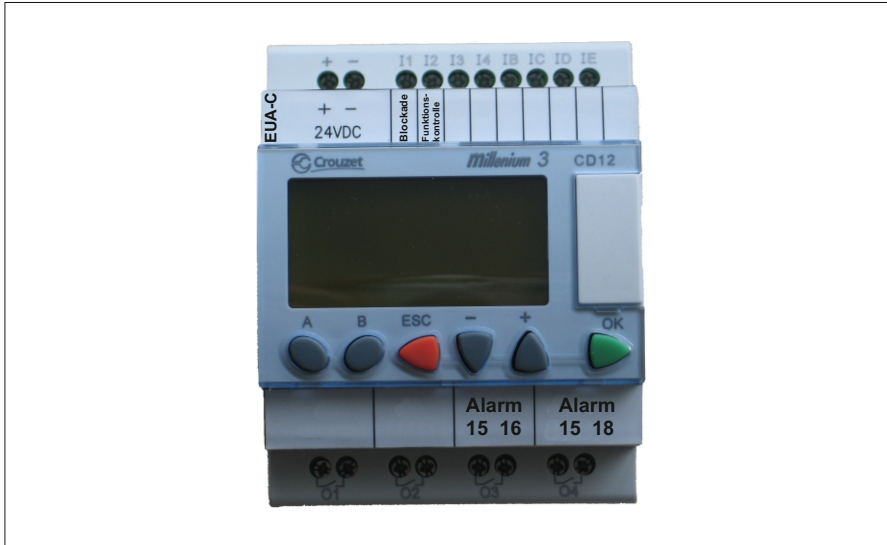




Überwachungsgerät EUA-C



- Anschluss für eine statische oder dynamische Überwachungsstelle
- Anschluss von einer Funktionskontrolle mit Reedkontakt oder Näherungsschalter
- Überwachungszeit stufenlos einstellbar von 0,1 ... 3276,7 s
- Alarmausgang
- Gehäuse zum Aufschnappen auf Profilschiene

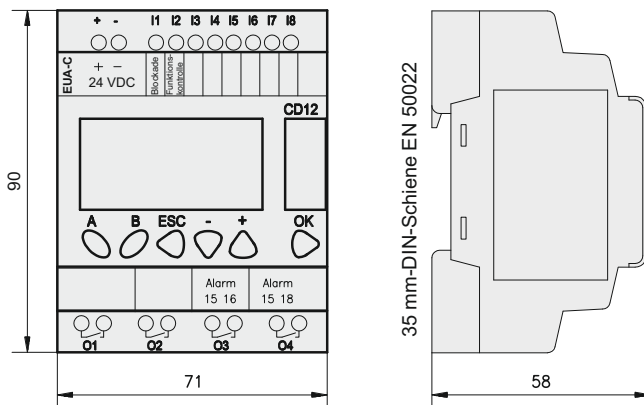
Einsatz:

Das Überwachungsgerät EUA-C ist für die Überwachung einer Überwachungsstelle geeignet.

Technische Daten:

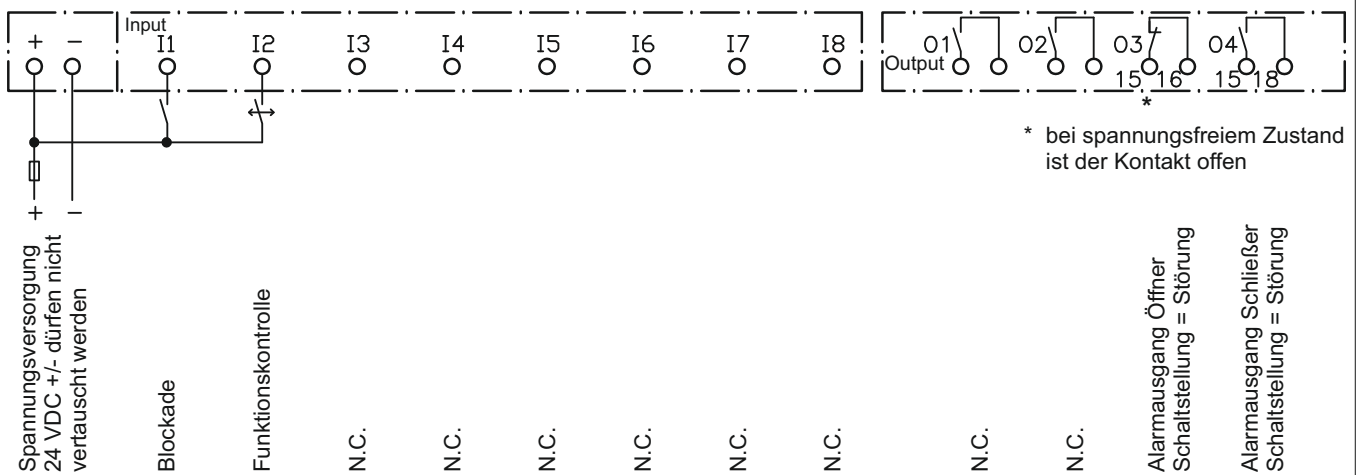
Aufnahmeleistung:	max. 3 W
Anschlussspannung:	24 VDC
Toleranz:	-20 ... +25% einschl. Restwelligkeit
Spannung Eingang:	24 VDC
Eingangswiderstand Eingänge:	7,4 kΩ
Kontaktarten	
Ausgänge:	max. 5 ... 30 VDC max. 24 ... 250 VAC max. 8 A
Schutzart Klemmen:	DIN EN 60529 IP20
Umgebungs- temperatur (CE):	-20 ... +55 °C
Gewicht:	0,21 kg
Datensicherung:	10 Jahre
Zulassungen:	CE, UL, CSA

Maßbild



- Änderungen vorbehalten -

Anschlussbild



Funktion:
Anschluss- und Steuerspannung:

Die Steuerspannung wird an den Klemmen + und - angelegt.

Mit dem Anlegen der Steuerspannung ist das Gerät betriebsbereit.

Das Alarmrelais geht in die Stellung Freigabe.

Anschluss von Funktionskontrollen:

Werden Funktionskontrollen mit Reedkontakten eingesetzt, erfolgt der Anschluss an den 24 V / I2. Dieser Eingang wirkt dynamisch, d.h. nur im Augenblick des Schließens des Kontaktes wird die Zeit zurückgesetzt. Ein geschlossener Kontakt oder Kurzschluss auf der Leitung wirkt sich als Störung aus. Werden Funktionskontrollen mit Näherungsschaltern eingesetzt, dann wird die Versorgungsspannung an den Klemmen + und - abgenommen. Die Signalleitung wird an der Klemme I2 angeschlossen.

Blockade der Überwachung:

Wird zwischen den Klemmen 24 V / I1 eine Verbindung hergestellt, ist die Überwachung blockiert, die Überwachungszeit kann nicht ablaufen. Diese Schaltungsart wird für zeitabhängig geschaltete Anlagen benötigt.

Einstellen der Überwachungszeit:

Die Überwachungszeit wird über das Bedienfeld eingestellt.
 Einstellbereich: 0,1 bis 3276,7 s

siehe Sollwertverstellung

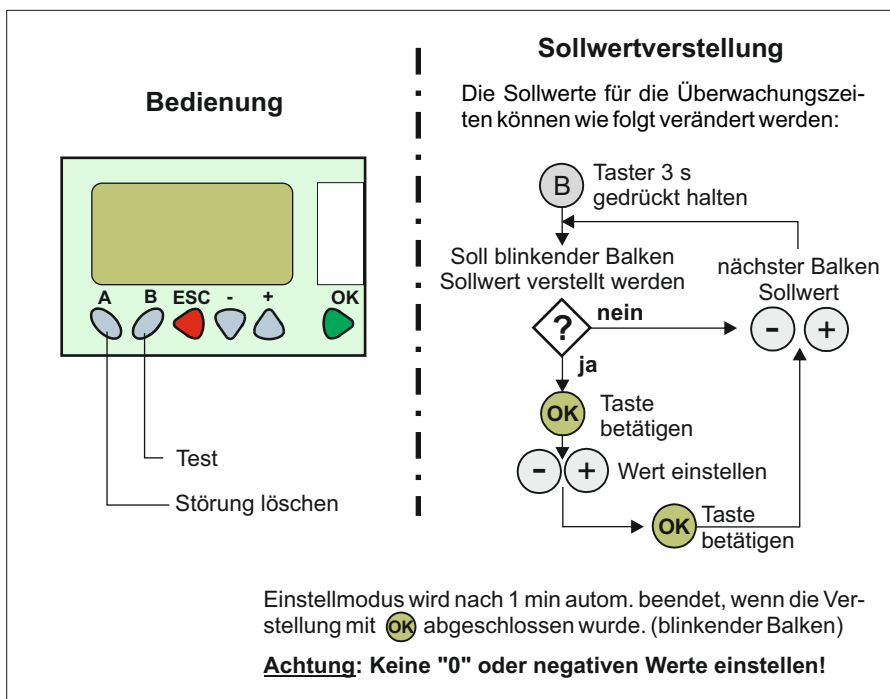
Alarmausgang:

Das Alarmrelais ist im Fehlerfall abgefallen. Die Klemmen 15/16 sind in dieser Stellung geschlossen. Bei Freigabe ist das Relais angezogen. Die Klemmen 15/18 sind geschlossen.

Löschen der Störmeldung:

Die Störmeldung kann auf zwei verschiedene Arten gelöscht werden:

- Kurze Unterbrechung der Steuerspannung (ca. 1 s)
- Betätigen des Tastschalters A an der Frontplatte des Gerätes


Bestellbezeichnung:

Überwachungsgerät EUA-C
 24 VDC (DE) **460.459-60**
 24 VDC (EN) **460.459-61**

Hinweis: Bei Einsatzspannung
 100 ... 240 V / 50 ... 60 Hz
Netzgerät verwenden!

Bestellbezeichnung:

Netzgerät **974.101-30**
 100 ... 240 VAC / 24 VDC 1,2 A,
 CE, UL-CSA, TÜV



Wichtige Hinweise zu diesem Datenblatt

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Firma EUGEN WOERNER GmbH & Co. KG gestattet.

Alle Angaben in diesem Datenblatt wurden mit größter Sorgfalt auf ihre Richtigkeit hin überprüft. Trotzdem kann WOERNER keine Haftung für Verluste oder Schäden übernehmen, die sich mittelbar oder unmittelbar aus der Anwendung der in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen ergeben.

Alle Produkte von WOERNER dürfen nur bestimmungsgemäß, den Angaben in diesem Datenblatt entsprechend, verwendet werden.

Bei Produkten, die mit Betriebsanleitung geliefert werden, sind die in dieser enthaltenen zusätzlichen Bestimmungen und Angaben einzuhalten.

Stoffe, die von den in diesem Datenblatt und den mitgeltenden technischen Unterlagen erwähnten Stoffen abweichen, dürfen nur nach Rücksprache mit WOERNER und nach erfolgter schriftlicher Freigabe durch WOERNER in den von uns hergestellten und gelieferten Geräten und Anlagen eingefüllt und verarbeitet werden.

Die in den Sicherheitsdatenblättern der verwendeten Stoffe aufgeführten Sicherheits- und Gefahrenhinweise sind zwingend zu beachten.

Die Förderung von Gasen, verflüssigten Gasen, unter Druck gelösten Gasen, Dämpfen und Flüssigkeiten, deren Dampfdruck bei der zulässigen maximalen Temperatur um mehr als 0,5 bar über dem normalen Atmosphärendruck (1013 mbar) liegt, von leichtentzündlichen oder explosiven Medien sowie die Förderung von Lebensmitteln ist untersagt.

Hinweis zu EU-Richtlinie 2011/95/EU (RoHS)

WOERNER verwendet in seinen Steuerungen und Schaltgeräten nur Werkstoffe, die die Kriterien der EU-Richtlinie 2011/95/EU erfüllen. Soweit in unseren Eigenfertigungsteilen Chrom VI als Korrosionsschutz zur Anwendung gekommen ist, wurde dieser bereits durch andere umweltverträgliche Schutzmaßnahmen ersetzt.

Die von WOERNER gelieferten mechanischen Geräte fallen nicht unter die EU-Richtlinie 2011/95/EU.

Da WOERNER sich aber seiner Verantwortung der Umwelt gegenüber bewusst ist, werden wir auch für die nicht unter die EU-Richtlinie 2011/95/EU fallenden Geräte Werkstoffe verwenden, die den Anforderungen der Richtlinie genügen, sobald diese allgemein verfügbar und die Verwendung technisch möglich ist.